

Vorinformation

10. November 2021, 09.40 – 11.30 Uhr

„Lehren aus dem Afghanistan-Einsatz“

Schülerveranstaltung in Kooperation mit der Rabanus-Maurus-Schule (Domgymnasium):

Dr. Andrew B. Denison, Direktor Transatlantic Networks

14. Januar 2022, 18.30 Uhr

Mitgliederversammlung 2022, Sektion Fulda

10. Februar 2022, 19.00 Uhr

In Kooperation mit dem Bonifatiushaus Eröffnung der Ausstellung „**Der Kalte Krieg, Ursachen – Geschichte – Folgen**“ der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur mit **Einführungsreferat** zum gleichen Thema durch den Autor der Ausstellung, **Prof. Dr. Bernd Greiner**, Historiker, Politikwissenschaftler und Amerikanist

28. Mai 2022

Tagesausflug nach Andernach und Remagen

29. Juni 2022, 19.00 Uhr (geplant)

Militärgeschichtlicher Vortragsabend „Das Luftlandeunternehmen gegen Eben-Emael (Mai 1940) - eine taktische und operative Analyse“ Dr. Karl-Heinz Frieser, Oberst a.D., Militärhistoriker, ehem. Leiter des Forschungsbereiches „Zeitalter der Weltkriege“ am MGFA Freiburg i. Breisgau und Potsdam

In eigener Sache

Porto sparen, bitte helfen Sie mit!

Bald wird es wieder teurer.

Viele Mitglieder und Gäste haben uns schon ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt.

Wenn Sie mögen, laden wir Sie ebenfalls gerne per E-Mail ein. Vielen Dank!

www.gsp-sipo.de/cms/lb4/fulda

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

Sektion Fulda

Sektionsleiter

Michael Trost

Schimmelstr.12

36043 Fulda

tel. 0661/ 402882

fax 0661/ 9425939

mobil 0171/ 4843839

fulda@gsp-sipo.de

Kontoverbindung der Sektion: Sparkasse Fulda GSP-Sonderkonto, IBAN: DE30 5305 0180 0016 0007 88. Spendenbescheinigung wird übersandt.

Die GSP e.V. ist wegen ihrer besonders förderungswürdigen satzungsgemäßen Aufgaben durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bonn-Innenstadt, Steuernummer 205/5764/0498 vom 13.01.2017, als gemeinnützig und spendenfähig anerkannt.

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. - Sektion Fulda
Schimmelstr.12 - 36043 Fulda



EINLADUNG

Vortrags- und Diskussionsabend

(mit reduzierter Präsenz)

„Lehren aus dem Afghanistan-Einsatz“

**09. November 2021, 19.30 Uhr
in Fulda**

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe interessierte Gäste der GSP Sektion Fulda,

das Ziel der westlichen Staatengemeinschaft, langfristig den Aufbau eines friedlichen, freien und – in ihrem Sinne – demokratischen Afghanistan zu garantieren, kann man als grandios gescheitert ansehen.

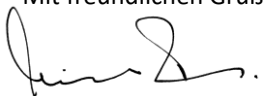
Der Weg in das Fiasko des Abzugs begann mit US-Präsident Donald Trumps Anfang des Jahres 2020 begonnenen Verhandlungen in Doha über die Zukunft Afghanistans mit Vertretern der Taliban und ein Abkommen in das weder die Regierung in Kabul noch die Verbündeten der USA eingebunden waren. Die Regierung konnte den Ereignissen in Doha nur mit Entsetzen zusehen, das Abkommen konnte man daher nur als Makulatur bewerten.

Obwohl das Doha-Abkommen kaum umgesetzt war, hat Trump den Abzug der US-Streitkräfte zum 01. Mai 2021 angekündigt, dieser fand dann unter Präsident Biden unter wachsender Bedrohung durch die Taliban überstürzt und mit Ende der Afghanistan-Mission zum 31. August 2021 statt.

„Die deutsche Überraschung über den schnellen Fall von Kabul, das Entsetzen über die fehlende Vorwarnung, die Verwunderung über die chaotische Endphase des Abzugs, sollten auch die Deutschen zum Nachdenken zwingen, auch zum **worst-case** Nachdenken, auf den die Außenpolitiker auch eine Antwort parat haben müssen“, so die Meinung des Referenten Dr. Denison.

Sie sind herzlich eingeladen mit ihm sich darüber zu informieren und zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Trost
Sektionsleiter

Programm

„Lehren aus dem Afghanistan - Einsatz“

Referent

Dr. Andrew B. Denison

Direktor Transatlantic Networks, Königswinter

Datum

Dienstag, 09. November 2021 um 19.30 Uhr

Ort

Hotel „Jägerhaus“, Wintergarten
Bronnzeller Str. 8, 36043 Fulda-Bronnzell

Wichtiger Hinweis zu unserer zweiten Präsenzveranstaltung mit 45 Plätzen im „Jägerhaus“ unter Corona-bedingten Einschränkungen:

Die Teilnahme im Wintergarten ist nur nach namentlicher Anmeldung und Eintrag in die Teilnehmerliste entweder per E-Mail an fulda@gsp-sipo.de oder unter der Tel. Nr. 0171-4843839

bis zum **Termin Montag, 08. November** möglich.

Voraussetzung zur Teilnahme: Sie sind geimpft, genesen oder getestet (nicht älter als 24 Std.). Wir bitten den Nachweis mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Es besteht Maskenpflicht bis zum Einnehmen des Platzes.

Vita



Dr. Andrew B. Denison
geb. 1962

- 1999 – Heute Direktor von Transatlantic Networks. Transatlantic Networks ist ein Zentrum für politische Bildung und Beratung. Die Forschung des Zentrums konzentriert sich auf die Möglichkeiten und Grenzen einer Globalisierung der atlantischen Partnerschaft
- Seit über 20 Jahren wirkt Dr. Denison regelmäßig als Kommentator und Experte in Funk und Fernsehen mit und ist Gast in Talkshows.
- 1996 – 1999 Dozent und Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Bonn.
- 1988 – 1996 The Johns Hopkins University – Paul H. Nitze School of Advanced International Studies
Doctor of Philosophy (Ph.D.) European Studies
- 1985 – 1988 Universität Hamburg
Magister Politische Wissenschaft und Regierung
- 1980 – 1985 University of Wyoming
Bachelor of Arts (BA) Internationale /globale Studien
- Dr. Denison spricht fließend Deutsch, gilt als einflussreicher Networker in Deutschland und ist in Laramie im US-Bundesstaat Wyoming aufgewachsen.